

Ressort: Politik

Arbeitgeber warnen vor Abschaffung sachgrundloser Befristungen

Berlin, 24.01.2018, 01:00 Uhr

GDN - Vor Beginn der Koalitionsverhandlungen zwischen Union und SPD warnen die Arbeitgeber vor einer Abschaffung der sachgrundlosen Befristung. "Die Wirtschaft braucht befristete Jobs, um flexibel zu reagieren", sagte Arbeitgeberpräsident Ingo Kramer der Funke-Mediengruppe (Mittwochsausgaben).

Es gebe keinen Handlungsbedarf, an der sachgrundlosen Befristung etwas zu ändern. Wenn Union und SPD auf diesem Feld Handlungsbedarf sähen, dann könnten sie selbst den ersten Schritt machen und die Befristungen im öffentlichen Dienst reduzieren. Die Gewerkschaften dagegen dringen darauf, die sachgrundlose Befristung abzuschaffen. "Heute gibt es acht Sachgründe, aus denen Jobs befristet werden können - das bietet den Arbeitgebern mehr als genug Flexibilität", sagte DGB-Vorstand Annelie Buntenbach den Funke-Zeitungen. In Zeiten, in denen Unternehmen über Fachkräftemangel klagten, sei zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit "sicher keine sachgrundlose Befristung nötig".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-101065/arbeitgeber-warnen-vor-abschaffung-sachgrundloser-befristungen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com